

Dezernat V/Villa ten Hompel

05.04.2022

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Herr Querl

Telefon: 492-7107

QuerlS@stadt-muenster.de

Öffentliche **Beschluss**vorlage

Betrifft

Wahl des künftigen Fachbeirats für den Geschichtsort Villa ten Hompel

Beratungsfolge

03.05.2022	Kulturausschuss	Vorberatung
18.05.2022	Hauptausschuss	Vorberatung
18.05.2022	Rat	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Der Fachbeirat des Geschichtsorts Villa ten Hompel wird neu gewählt. Neben den fünf auch bisher dem Fachbeirat angehörigen Mitgliedern

Dr. Mechthild Black-Veldtrup
Prof. Dr. Patrick Wagner
Prof. Dr. Thomas Großbölting
Prof. Dr. Markus Köster
Prof. Dr. Gisela Weiß

werden auch sieben neue Personen gewählt:

Prof. Dr. Frank Bajohr
Prof. Dr. Saskia Handro
Prof. Dr. Isabel Heinemann
Dr. Hanne Leßau
Dr. Barbara Manthe
Prof. Dr. Sabine Mecking
Prof. Dr. Tatjana Tönsmeier.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es ergeben sich keine finanziellen Auswirkungen.

Begründung:

Der Geschichtsort Villa ten Hompel ist seit 1998 ein Institut der Stadt. In den Anfangsjahren wurde dem „Institut in Gründung“ ein wissenschaftlicher Fachbeirat zur Seite gestellt, der aus anerkannten Historikerinnen und Historikern sowie Fachleuten aus der Archivwelt, der universitären Forschung und Gedenkstättenlandschaft besteht. In den vergangenen 22 Jahren konnten sie die historische und politische Bildungsinstitution Villa ten Hompel konstruktiv-kritisch begleiten und zahlreiche Anregungen für die konkrete Arbeit am Kaiser-Wilhelm-Ring geben. Die Mitgliedschaft im Gremium ist eine ehrenamtliche Tätigkeit.

Der Rat der Stadt Münster hat am 22.05.2021 mit der Vorlage V/0260/2021 erstmals eine Verfahrensordnung für den Fachbeirat der Villa ten Hompel beschlossen.

Lt. § 2 Abs. 1 dieser Verfahrensordnung besteht der Fachbeirat aus sechs bis zwölf Mitgliedern. Diese sind für die Dauer von fünf Jahren auf Vorschlag des Beirats durch den Rat der Stadt Münster zu wählen. Sie müssen lt. § 2 Abs. 2 über die erforderliche Sachkenntnis und Erfahrung im Bereich der Geschichts-, Gesellschafts- oder Sozialwissenschaften, des Archiv- und Museumswesens oder der historisch-politischen Bildung verfügen und dürfen nicht in einem Dienst- oder Arbeitsverhältnis der Stadt Münster stehen. Zudem endet die Amtsdauer lt. § 2 Abs. 3 eines Fachbeiratsmitgliedes zum 31. Dezember jenes Jahres, in dem das Mitglied das 67. Lebensjahr vollendet hat.

Letztgenannte Regelung greift nun für die bisherigen Fachbeiratsmitglieder Prof. Dr. Hans-Ulrich Thamer, Prof. Dr. Franz-Josef Jakobi, Prof. Dr. Horst Matzerath, Prof. Dr. Peter Steinbach und Prof. Dr. Bernd Walter. Sie schieden demnach aus Altersgründen aus dem Beirat zum 31.12.2021 aus.

Der Fachbeirat hat am 06.12.2021 einstimmig beschlossen, dem Rat der Stadt Münster zwölf Personen, darunter acht Frauen, für den Fachbeirat vorzuschlagen.

Alle vorgeschlagenen Personen für die kommenden fünf Jahre haben einschlägige Expertisen und Erfahrungen in den unter § 2 Abs. 2 der Verfahrensordnung genannten Fachgebiete und decken dabei unterschiedliche Schwerpunkte ab. Die Personen haben leitende Positionen in Institutionen bekleidet, deren Arbeitsfelder für die Villa ten Hompel relevant sind. Der Fachbeirat schlägt dem Rat der Stadt Münster daher die Wahl folgender Mitglieder in alphabetischer Reihenfolge vor:

1. Prof. Dr. Frank Bajohr (Wissenschaftlicher Leiter des Zentrums für Holocaust-Studien am Institut für Zeitgeschichte München, Experte für die Geschichte des Antisemitismus, bisher noch nicht im Beirat)
2. Dr. Mechthild Black-Veldtrup (Leiterin des Landesarchivs NRW, Abteilung Westfalen in Münster, bereits bisher Mitglied des Wissenschaftlichen Beirates, Expertin für westfälische Geschichte und ihre archivalische Überlieferung, seit 2004 im Beirat)
3. Prof. Dr. Thomas Großbölting (Leiter der Forschungsstelle für Zeitgeschichte in Hamburg, bereits bisher Mitglied des Wissenschaftlichen Beirates, Experte u.a. für die Geschichte des Katholizismus, seit 2012 im Beirat)
4. Prof. Dr. Saskia Handro (Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Institut für Didaktik der Geschichte, Expertin für historisches Lernen, bisher noch nicht im Beirat)
5. Prof. Dr. Isabel Heinemann (Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Professur für Neueste Geschichte, Expertin für die Geschichte der NS-Rassenpolitik, bisher noch nicht im Beirat)
6. Prof. Dr. Markus Köster (Leiter des LWL-Medienzentrums für Westfalen in Münster, bereits bisher Mitglied des Wissenschaftlichen Beirates, Experte für die Geschichte Westfalens, seit 2007 im Beirat)
7. Dr. Hanne Leßau (Kuratorin am NS-Dokumentationszentrum Köln, Expertin für Ausstellungen und für die Geschichte der Entnazifizierung, bisher noch nicht im Beirat)
8. Dr. Barbara Manthe (Universität Bielefeld, wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Abteilung Geschichtswissenschaft, Expertin für die Geschichte von Rechtsradikalismus und -terrorismus, bisher noch nicht im Beirat)
9. Prof. Dr. Sabine Mecking (Philipps-Universität Marburg, Expertin für Polizei- und Verwaltungsgeschichte, bisher noch nicht im Beirat)

10. Prof. Dr. Tatjana Tönsmeier (Universität Wuppertal, Expertin für die deutsche Besatzungsherrschaft während des Zweiten Weltkrieges, bisher noch nicht im Beirat)
11. Prof. Dr. Patrick Wagner (Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, bereits bisher Mitglied des Wissenschaftlichen Beirates, Experte für Polizeigeschichte, seit 2007 im Beirat)
12. Prof. Dr. Gisela Weiß (Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig, bereits bisher Mitglied des Wissenschaftlichen Beirates, Expertin für Museumskunde und -pädagogik, seit 2007 im Beirat).

i.V.

gez.

Cornelia Wilkens
Stadträtin

Anlage:

Verfahrensordnung des Fachbeirats des Geschichtsortes Villa ten Hompel